

Forum Teamfördernde Maßnahmen (Michaela Hahn)

TeilnehmerInnen

I

Forum Teamfördernde Maßnahmen

1	Horst	Aigner	Salzburg
2	Hubert	Ecklbauer	Oberösterreich
3	Anton	Gmachl	Salzburg
4	Barbara	Holzner	Oberösterreich
5	Diana	Kloiber	Kärnten
6	Alexander	Mayer	Wien
7	Hedwig	Monetti	Niederösterreich
8	Margarete	Pohl	Südtirol
9	Heinrich	Pramsohler	Südtirol
10	Christian	Sauer	Niederösterreich
11	Christian	Schulte	Burgenland
12	Georg	Steinwandter	Südtirol
13	Klaus	Strobl	Tirol
14	Josef	Unterhofer	Südtirol
15	Lorenz	Wagenhofer	Salzburg
16	Adalbert	Wieder	Burgenland

II

Forum Teamfördernde Maßnahmen

1	Markus	Fritz	Tirol
2	Herbert	Frühwirth	Niederösterreich
3	Julia	Horvath-Wieder	Burgenland
4	August	Jäger	Salzburg
5	Maria	Jenner	Niederösterreich
6	Alfred	Kellner	Niederösterreich
7	Brigitte	Klement-Koppensteiner	Wien
8	Walter	Lackner	Kärnten
9	Alois	Lugitsch	Steiermark
10	Armand	Mair	Südtirol
11	Sonja	Melzer	Tirol
12	Markus	Pferscher	Vorarlberg
13	Martin	Rabl	Tirol
14	Gerhard	Schmiderer	Salzburg
15	Karl	Schuchter	Tirol
16	Helmut	Taferner	Salzburg
17	Anna	Thallauer	Niederösterreich
18	Johann	Wadauer	Oberösterreich
19	Barbara	Zimmer	Salzburg

Forum I

Welche positiven Aspekte unterstützen das Team Musikschule?

- Projektarbeit
- eigenes Haus
- Partnerschaften im Kulturleben

- Ziel vor Augen
- Neues probieren
- haben Freude an gemeinsamen Projekten

- LehrerInnen sind kreativ
- LehrerInnen verstehen sich in FG, ergreifen Eigeninitiative
- Gedankenaustausch in Pausen, Sitzungen
- Wer sich einbringt, macht das 100%ig
- Ich kann mich verlassen.
- Probleme (z.B. mit Schülern) werden erkannt, aber nicht „in Angriff genommen“.

- Beruf „aus Leidenschaft“ ergriffen → starke Eigenmotivation
- Spezialist in seinem Fach → Leitung und Lehrer „müssen Partner sein“

- hohe Sensibilität
- motiviertes, junges Team
- kleines, gutes Stammteam

- kommunikativ
- interessiert
- oft anwesend
- große Klasse
- Freiwilligkeit

- Musiker sind gewohnt, gemeinsam zu spielen
- offen und kreativ
- Zusammenarbeit durch Projekte fördert Kontakte und Teamgedanken

- Freude an der gemeinsamen Gestaltung
- Vielfalt an Ideen

- besondere Herausforderungen (Projekte)

- Wunsch, nicht immer allein zu arbeiten

- Durch Vielfalt der Musik ist jeder Tag völlig anders.
- musikalische gruppendynamische Prozesse (z.B. CD Produktion)

- Kreativteam
- gemeinsame Sache
- Wir Gefühl

- gemeinsames Ziel → Musik
- gewohnt im Team zu arbeiten (Blasmusik)
- Flexibilität
- Kreativität

- Gefühlsmenschen

Welche Aspekte behindern eine Teambildung innerhalb der Musikschule?

- viele Teilbeschäftigte
- Lehrer an mehreren Schulen
- Einzelkämpfertum / Solisten
- Zerstreung in den Exposituren
- → wenig bis gar nicht am Standort
- Künstler
- Neid
- Geltungsdrang
- Experten ordnen sich nicht gern unter
- teilzeitbeschäftigt – selten anwesend
- kleine Klasse
- wenige Schüler
- Instrument
- Einzelpersönlichkeiten
- Erfolg der Arbeit wird über die Wiederanmeldungen definiert
- → Erfolg schwer messbar
- Persönlichkeit
- sehr aktive KollegInnen
- ausgeprägte Individualisten (Solisten)
- Individualisten
- bei manchen zunehmendes Alter → weniger Energie → auch Abbau an Instrument →
tw. weniger Geduld → Konflikte
- tw. keine wirkliche Handhabe, wenn Dienst nach Vorschrift gemacht wird.
- Einzelkämpfer
- Teilbeschäftigte, viele Unterrichtsorte, mehrere Musikschulen
- andere Tätigkeiten
- Überspontanität
- schwieriger Charakter
wollen / können nicht im Team arbeiten
- keine Lust
- wenige Stammlehrer, viele Standorte
- selbst sehr viele Stunden – daher wenig Zeit für pädagogische Führung
- administrative Leitung steht im Vordergrund
- Lehrer haben zu viele Standorte
- die Lehrer treffen sich nur selten aufgrund verschiedener Unterrichtstage
- sehr unterschiedliche Zugangsweisen zu Unterricht, Musik, ...

- unterschiedliche Zugänge zum Unterricht
z.B. Klavier: Klassik – Rock/Pop – Gruppe
- manche LehrerInnen sehen ihre Arbeit auf einen guten Unterricht begrenzt
- manche LehrerInnen agieren wie „Diven“.
- Divergenzen in der FG
- Nötige längerfristige Planungszeit wird unterschätzt.
- Verlässlichkeit?
- Ausreden: Schüler wollen eh nicht...

Beispiele für Projekte, die die Teambildung fördern:

Gruppe 1:

- Schüleraustausch Brasilien
- Jubiläumsfeier
- Neueröffnung
- Schluss Openair
- Fachgruppenprojekte
- Fächerübergreifende Vorspiele
- Unterrichtstagsplanung
- Tag der offenen Tür – Teamgeist
- Konzerte an Standorten, Umrahmungen

Gruppe 2:

- fixe Pause am Nachmittag gemeinsam
- Wochentag für Vorspiele
- Ausflüge, Treffen
- Teamteaching
- CD Produktion

Erfahrungsaustausch zur Miteinbeziehung des Teams bei der Auswahl von neuen MitarbeiterInnen:

- Mitspracherecht, Entscheidung,
- keine Mitsprachemöglichkeit

Forum II

Welche positiven Aspekte unterstützen das Team Musikschule?

- sehr kreative Menschen
- Lehrer mit einem Standort
- kollegiales Verhältnis
- fachliche Kompetenz
- Freude am Beruf
- Kreativität
- Offenheit
- Kreativität
- Neugierde

- freundschaftliche Beziehungen fördern gute Teamarbeit
- wenn Teammitglieder sich gut ergänzen
- gemeinsam Ideen entwickeln
- Team wird als Hilfe angesehen →
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- junge Lehrer, die sich schon seit dem Studium kennen
- Saitmusik Lehrer Gruppe | Bläser Lehrer Gruppe
- ortsansässige Lehrer
- keine Beamten
- begeisterungsfähig
- offen
- innovativ
- offen für andere Vorschläge, Meinungen, Ideen
- nicht nur Spezialist
- Verlangen nach Gesprächskultur → Heuriger auf Kosten der Musikschule
- Freundschaften unterhalb der Lehrer
- Engagement
- Kreativität
- guter Ruf der Musikschule
- Teambildung ist Leitersache
- finanziell projektierbar
- positive Ergebnisse
- Freude
- Begeisterung
- Erfolg
- Offenheit
- Toleranz
- gemeinsame Ziele
- gemeinsame Projekte
- Wertschätzung der Eltern
- Gemeinsame Ensemble-/Orchestererfahrungen als aktiver Musiker
- Kreativität
- offen für Neues
- Flexibilität
- Begeisterung
- Kreativität
- nur einer Musikschule zugeteilt
- fächerübergreifendes Unterrichten
- Personalvertretung / Orchester / Ensembles

- Schulentwicklungsprozesse
- gemeinsames Leitbild
- eigene Persönlichkeit - Teamplayer

Welche Aspekte behindern eine Teambildung innerhalb der Musikschule?

- keine Zeit
- viele Schulen
- Konkurrenzdenken
- „Mir san mir“-Mentalität
- Konflikte
- „Was brauch ma des?“
- wenige UE an der Musikschule
- Lehrtätigkeit an mehreren Schulen
- manche sind Individualisten
- Stundenpläne zu fixiert
- „Fahr-Lehrer“
- Lehrer, die in vielen Vereinen und Funktionen tätig sind
- Lehrer, die nur wenige Stunden unterrichten
- in mehreren Sprengeln tätig
- in anderen Schulen (z.B. Gymnasium) tätig
- Mitglied in einem Orchester (zeitliche Probleme)
- mehrere Landesmusikschulstandorte
- Soloinstrument / Orchester- bzw. Ensembleinstrument
- eigene Persönlichkeit
- flexiblen Stundenplan
- Pausenregelung
- Künstler
- Experten
- Klassiker (Konzertfach)
- Wohnort ≠ Unterrichtsort
- Konkurrenz
- Bewertung
- Filialschulen
- Zeitfenster
- kleine Verträge
- Einzelkämpfer-Solist
- Filialen / Unterrichtsstandorte
- Konkurrenz
- „Künstler“
- Individualisten

- auf einen gemeinsamen Nenner bringen
- Profilierungssucht
- dezentrale Unterrichtsorte
- keine internen Fachgruppen
- viele Teilzeitlehrer (mehrere Musikschulen)
- Zeitmangel
- interne Konkurrenz
- unterschiedliche Auffassungen und Meinungen in fachlichen Bereichen
- wenn „Chemie“ zwischen Kollegen nicht passt
- Künstlertyp
- „Uni-Lehrer“
- Egoismus, Einzelkämpfertum
- manche (viele) KollegInnen haben viele verschiedene Schulstandorte zu betreuen
- ↳ zu wenig Kommunikation

Beispiele für Projekte, die die Teambildung fördern:

Gruppe 1:

- gemeinsamer Umbau (Jazz Keller)
- Marathonteam (Staffel)
- gemeinsame Pausen auf freiwilliger Basis (Do)
- gemeinsame Pause täglich (gem. Kochen zu Mittag)
- nach der Veranstaltung Einladung der Musikschulen
- Projekte (Musical, Openair, Lehrerkonzerte, Wettbewerbsensembles, Orchester)
- Mitentscheidung bei der Lehrerauswahl (in der Kommission & bei Erstauswahl)
- Schulentwicklungsprozess, Leitbild
- fächerübergreifendes Arbeiten (Projekte, Ensembles, Orchester)
- Personalvertretung
- Weihnachtsfeier, Betriebsausflug, Almausflug → „Wir“
- Freundschaftliche Beziehungen

Gruppe 2:

- Verantwortung auf Team übertragen
- Erfolg dem Team belassen
- Projektwochen mit Teamteaching
(jeden Nachmittag) → Auftritt möglich
vorletzte Unterrichtswoche nicht Voraussetzung
- Partnerschaft mit Musikschule auf anderem Bundesland
- Teamteaching Klassenunterricht
(auch mit APS LehrerInnen)
- Lehrerband / Lehrerkonzert
- großes Musikschulorchester als Projekt
- Konferenzen
- „lässige Projekte“

- Gesellschaftlicher Abschluss nach Projekt / Konzert / Konferenz
- Jugendkonzertreihe
- Vorspielabende fächerübergreifend
- Jour fixe 11.00 bis 13.00 Uhr 14-tägig, verschiedene Wochentage (Stammtisch)
- Energie aus dem Team kommen lassen.

Erfahrungsaustausch:

Wie geht man mit den regionalen Strukturen um, die Teambildung erschweren?

- Gemeinsame Konferenzen
 musikschulübergreifend
- Landesweites Projekt
- Teambildung LeiterInnen (Stammtisch)
- landesweite Lehrertreffen